

KRAFTSTOFF-NOTVERSORGUNGSSYSTEME

Tagestank M500

Generator-Tagestanks
mit integriertem OmniPlex-Netzwerkcontroller

BACnet, Modbus, Metasys N2, or LON Informationsfluss



Beschreibung

Sichere Kraftstofflagerung in Gebäuden. Tagestanks von Earthsafe eignen sich für eine sichere Kraftstofflagerung für die Energieversorgung von Generatoren innerhalb von Gebäuden. Tagestanks sind mit einem integrierten zweiten Gehäuse ausgestattet. Geräte und Steuerungen zum Kraftstofftransfer sind für eine sichere und zuverlässige Nachfüllung konzipiert.

Zuverlässige Nachfüllsysteme. Tagestanks sind mit vormontierten und getesteten Geräten und Steuerungen für den Kraftstofftransfer ausgerüstet. Alle Einlass-Steuerventile, Transferpumpen, Höchststandsensoren, Leckerkennungssensoren und anderen Geräte werden über die Earthsafe OmniPlex- oder CentraPlex-Bedienfelder überwacht und gesteuert.

Integrierte Gebäudemanagementsysteme. Die modernen Controller von Earthsafe ermöglichen die Weiterleitung wichtiger Betriebsinformationen über Tagestanks an andere Gebäudesysteme. Dazu gehören Systeme zur Gebäudeautomatisierung, Generatorsteuerungen, Schaltvorrichtungen und andere Steuersysteme sowie Feuermeldeanlagen. .

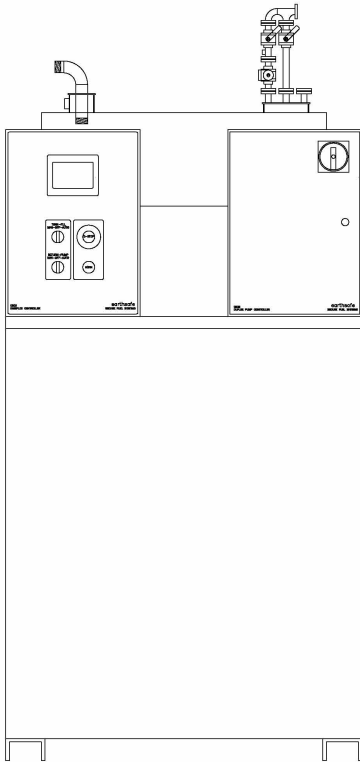
Einfach an spezielle Umstände anpassbar. Tagestanks von Earthsafe lassen sich auf einfache Weise an besondere Betriebsanforderungen anpassen, z. B. Dual-Einlassventile, Überwachung von Ventilpositionen, Höchststand-/Überlaufpumpen, Notabsaugsysteme, automatische Inbetriebnahme, Flüssigkeitsmessung, Steuerung der Höchsttemperatur.

Tagestank M500

Generator-Tagestanks
mit integriertem OmniPlex-Netzwerkcontroller

KRAFTSTOFF-NOTVERSORGUNGSSYSTEME

2 / 6



PP510 Generator-Tagestank (Einlassventile)
PP520 Generator-Tagestank (Transferpumpen)
PP530 Generator-Tagestank (Rücklaufpumpen)

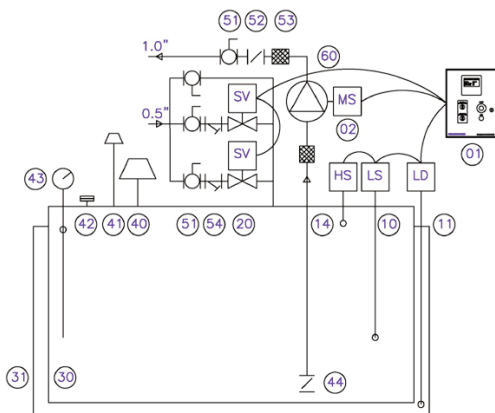
Abmessungen (Kapazität)	760 L x 460 W x 1500 H (200 L) 760 L x 760 W x 1500 H (400 L) 760 L x 1200 W x 1500 H (600 L) Kapazität bis 1000
Zulassungen	BS 799, UL 142
Durchflussregelung	Duale Magnet-Einlassventile für Pumpe im Fernbetrieb oder integrierte duale Kraftstofftransferpumpen
Füllstandssteuerung	5-Punkt-Sensor zur Füllstandanzeige Hochstand, Füllstopp, Füllstart, niedriger Stand, äußerst niedriger Stand
Optionale Sicherheitsfunktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Magnet-Einlassventile • Entlüftungsschalter bei Hochstand
Optionale Rücklaufpumpe	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache oder duale Pumpen • Viking-Pumpe mit Direktkopplung • 40-60-80 LPM • IP55 Motor 1800 RPM • 110 / 230 VAC – 1PH or 415 VAC – 3 PH
Zubehör	Magnet-Einlassventile Manuelle Einlassventile und Umgehungsventile Einlassfilter Manuelle Ablassventile (an Antrieb) Leckerkennungssensor Direktes Ablesen von Messwerten Schauöffnung Standard- und Notentlüftung
Montage	Stahl-Schweißkonstruktion Containment Basin 150% Industrielle Lackierung Hellgrau Option: Wetterbeständiges Gehäuse
Steuerungen	C850 OmniPlex Module

Tagestank M500

Generator-Tagestanks
mit integriertem OmniPlex-Netzwerkcontroller

KRAFTSTOFF-NOTVERSORGUNGSSYSTEME

3 / 6



Tagestank mit Dual-Einlassventilen

Über das Bedienfeld können die Füllstandanzeigesensoren die Füllstände ausgelöst: Höchststand ca. 90 %, Füllstopp: ca. 85 %, Füllstart: ca. 75 %, Niedrigstand: ca. 50 % und äußerst niedriger Stand: ca. 25 %. Bei Empfang des Signals für den Füllstart wird über das Bedienfeld ein Ausgaberelais geschlossen, um ein Signal für eingeschaltete Pumpe/Kraftstoffbedarf an die Kraftstofftransferpumpe im Fernbetrieb zu senden. Gleichzeitig wird das Haupt-Magnet-Einlassventil geöffnet. Bei Empfang des Signals für den Füllstopp wird das Signal für eingeschaltete Pumpe/Kraftstoffbedarf nicht mehr ausgegeben und das Magnet-Einlassventil geschlossen. Bei Niedrigstand wird das zweite Magnet-Einlassventil über das Bedienfeld aktiviert. Die Magnet-Einlassventile werden beim Start automatisch gewechselt.

Die Signale für Höchststand, Niedrigstand und äußerst niedrigen Füllstand werden aktiviert, und Alarme/Alarmanmeldungen werden ausgegeben. Durch den Höchststandalarm wird der Betrieb des Systems im manuellen Modus deaktiviert. Das System überwacht den Höchststand und die Tank-Leckerkennungssensoren unabhängig voneinander. Bei Aktivierung dieser Sensoren wird der Betankungsvorgang im manuellen und im automatischen Modus deaktiviert.

Auf der Anzeige ist Folgendes aufgeführt: (a) normaler oder Alarmstatus, (b) aktiver Füllstatus, (c) Alarmanzeige für Höchststand, Hochstand, Niedrigstand und äußerst niedriger Stand sowie Lecks, (d) optional Füllstand in % oder Anzahl Liter. Zur Integration in das Gebäudemanagementsystem werden ein Relais für die allgemeine Alarmausgabe und eine serielle Datenschnittstelle zur Verfügung gestellt.

Optionale Rücklaufpumpe: Im automatischen Modus wird die Pumpe durch das Höchststandsignal aktiviert. Die Pumpe arbeitet so lange, bis das Höchststandsignal nicht mehr ausgegeben wird, und stellt sich dann nach einer Verzögerung von 60 Sekunden aus, um einen Kurzschluss zu verhindern.

Tagestank mit Dual-Einlassventilen

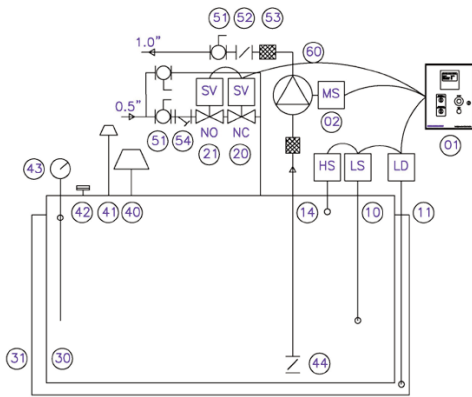
Artikel	Menge	Beschreibung
1	1	OmniPlex-Bedienfeld
10	1	Füllstandanzeigesensor
11	1	Leckerkennung
14	1	Höchststandsensoren
20	2	Magnetventil, NC-gesteuert
30	1	Tagestank UL 142
31	1	Tankgehäuse
40	1	Notentlüftung
41	1	Standardentlüftung
42	1	Schauöffnung
43	1	Direktes Ablesen von Messwerten
51	3	Kugelhahn
54	2	Filter
		Mit zusätzlicher Option für Rücklaufpumpe
2	1	Pumpen-Bedienfeld
44	1	Bodenventil
51	1	Kugelhahn
52	1	Rückschlagventil
53	2	Flexibles Verbindungsstück
60	1	Pumpe – Rücklauf

Tagestank M500

Generator-Tagestanks
mit integriertem OmniPlex-Netzwerkcontroller

KRAFTSTOFF-NOTVERSORGUNGSSYSTEME

4 / 6



Tagestank mit Hochdruckabsperrentil

Über das Bedienfeld können die Füllstandanzeigesensoren überwacht werden. Sie werden bei den folgenden Füllständen ausgelöst: Höchststand ca. 90 %, Füllstopp: ca. 85 %, Füllstart: ca. 75 %, Niedrigstand: ca. 50 % und äußerst niedriger Stand: ca. 25 %. Bei Empfang des Signals für den Füllstart wird über das Bedienfeld ein Ausgaberelais geschlossen, um ein Signal für eingeschaltete Pumpe/Kraftstoffbedarf an die Kraftstofftransferpumpe im Fernbetrieb zu senden. Gleichzeitig wird das Magnet-Einlassventil geöffnet. Bei Empfang des Signals für den Füllstopp wird das Signal für eingeschaltete Pumpe/Kraftstoffbedarf nicht mehr ausgegeben und das Magnet-Einlassventil geschlossen.

Die Signale für Höchststand, Niedrigstand und äußerst niedrigen Füllstand werden aktiviert und Alarmer/Alarmanmeldungen ausgegeben. Durch den Höchststandalarm wird der Betrieb des Systems im manuellen Modus deaktiviert und das normal geöffnete Magnet-Einlassventil geschlossen. Das System überwacht den Höchststand und die Tank-Leckerkennungssensoren unabhängig voneinander. Bei Aktivierung dieser Sensoren wird der Betankungsvorgang im manuellen und im automatischen Modus deaktiviert, und das normal geöffnete Magnet-Einlassventil wird geschlossen.

Auf der Anzeige ist Folgendes aufgeführt: (a) normaler oder Alarmstatus, (b) aktiver Füllstatus, (c) Alarmanzeige für Höchststand, Hochstand, Niedrigstand und äußerst niedriger Stand sowie Lecks, (d) optional Füllstand in % oder Anzahl Liter. Zur Integration in das Gebäudemanagementsystem werden ein Relais für die allgemeine Alarmausgabe und eine serielle Datenschnittstelle zur Verfügung gestellt.

Optionale Rücklaufpumpe: Im automatischen Modus wird die Pumpe durch das Höchststandsignal aktiviert. Die Pumpe arbeitet so lange, bis das Höchststandsignal nicht mehr ausgegeben wird, und stellt sich dann nach einer Verzögerung von 60 Sekunden aus, um einen Kurzschluss zu verhindern.

Tagestank mit Hochdruckabsperrentil

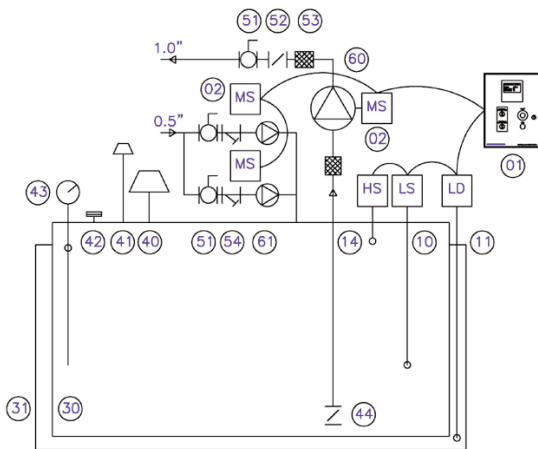
Artikel	Menge	Beschreibung
1	1	OmniPlex-Bedienfeld
10	1	Füllstandanzeigesensor
11	1	Leckerkennung
14	1	Höchststandsensoren
20	1	Magnetventil, NC-gesteuert
21	1	Magnetventil, NC-gesteuert
30	1	Tagestank UL 142
31	1	Tankgehäuse
40	1	Notentlüftung
41	1	Standardentlüftung
42	1	Schauöffnung
43	1	Direktes Ablesen von Messwerten
51	2	Kugelhahn
54	2	Filter
		Mit zusätzlicher Option für Rücklaufpumpe
2	1	Pumpen-Bedienfeld
44	1	Bodenventil
51	1	Kugelhahn
52	1	Rückschlagventil
53	2	Flexibles Verbindungsstück
60	1	Pumpe – Rücklauf

Tagestank M500

Generator-Tagestanks
mit integriertem OmniPlex-Netzwerkcontroller

KRAFTSTOFF-NOTVERSORGUNGSYSTEME

5 / 6



Tagestank mit dualen Kraftstoffversorgungspumpen

Über das Bedienfeld können die Füllstandanzeigesensoren überwacht werden. Sie werden bei den folgenden Füllständen ausgelöst: Höchststand ca. 90 %, Füllstopp: ca. 85 %, Füllstart: ca. 75 %, Niedrigstand: ca. 50 % und äußerst niedriger Stand: ca. 25 %. Bei Empfang des Füllstartsignals wird über das Bedienfeld ein Ausgabereleis geschlossen, um die Haupt-Kraftstofftransferpumpe zu aktivieren. Bei Empfang des Füllstoppsignals wird das Signal für eingeschaltete Pumpe/Kraftstoffbedarf nicht mehr ausgegeben, und die Kraftstofftransferpumpe wird ausgeschaltet. Bei Niedrigstand wird die zweite Kraftstofftransferpumpe über das Bedienfeld aktiviert. Die Kraftstofftransferpumpen werden beim Start automatisch gewechselt.

Die Signale für Höchststand, Niedrigstand und äußerst niedrigen Füllstand werden aktiviert, und Alarme/Alarmmeldungen werden ausgegeben.

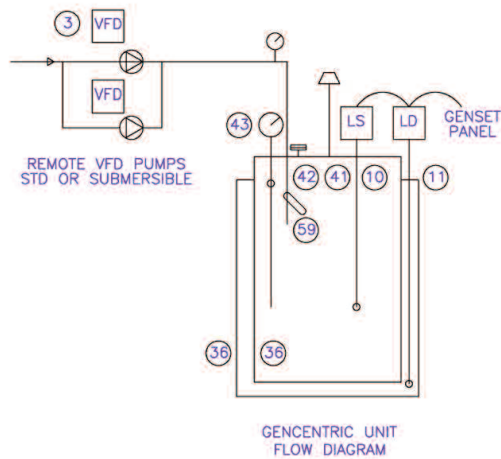
Durch den Höchststandalarm wird der Betrieb des Systems im manuellen Modus deaktiviert. Das System überwacht den Höchststand und die Tank-Leckerkennungssensoren unabhängig voneinander. Bei Aktivierung dieser Sensoren wird der Betankungsvorgang im manuellen und im automatischen Modus deaktiviert.

Auf der Anzeige ist Folgendes aufgeführt: (a) normaler oder Alarmstatus, (b) aktiver Füllstatus, (c) Alarmanzeige für Höchststand, Hochstand, Niedrigstand und äußerst niedriger Stand sowie Lecks, (d) optionaler Füllstand in % oder Anzahl Liter, (e) Pumpenstatus. Zur Integration in das Gebäudemanagementsystem werden ein Relais für die allgemeine Alarmausgabe und eine serielle Datenschnittstelle zur Verfügung gestellt.

Optionale Rücklaufpumpe: Im automatischen Modus wird die Pumpe durch das Höchststandsignal aktiviert. Die Pumpe arbeitet so lange, bis das Höchststandsignal nicht mehr ausgegeben wird, und stellt sich dann nach einer Verzögerung von 60 Sekunden aus, um einen Kurzschluss zu verhindern.

Tagestank mit dualen Kraftstoffversorgungspumpen

Artikel	Menge	Beschreibung
1	1	OmniPlex-Bedienfeld
2	1	Pumpen-Bedienfeld
10	1	Füllstandanzeigesensor
11	1	Leckerkennung
14	1	Höchststandsensoren
30	1	Tagestank UL 142
31	1	Tankgehäuse
40	1	Notentlüftung
41	1	Standardentlüftung
42	1	Schauöffnung
43	1	Direktes Ablesen von Messwerten
51	2	Kugelhahn
54	2	Filter
61	1	Pumpe – Versorgung Tagestank
		Mit zusätzlicher Option für Rücklaufpumpe
2	1	Pumpen-Bedienfeld
44	1	Bodenventil
51	1	Kugelhahn
52	1	Rückschlagventil
53	2	Flexibles Verbindungsstück
60	1	Pumpe – Rücklauf



GenCentric Unit		
Item	Qty	Description
3	1	VFD Pump Drive
10	1	Tank Level Sensor
11	1	Leak Sensor
36	1	GenCentric Unit
41	1	Standard Vent
42	1	Inspection Port
43	1	Direct Read Gauge
59	1	GenCentric Flaot Valve

GenCentric Day Tank

The GenCentric unit is fed fuel from a continuously maintained low pressure fuel header supplied by VFD pumps. The precision mechanical float valve within the unit allows re-fill of the tank as the fuel is consumed. A high level condition causes the vent float valve to close, pushing excess fuel through the return flow pipe and back to the storage tank.

The level switch for Critical High, High, Low, and Critical Low Alarms plus the leak switch are integrated directly to the generator control panel.